

Bein-Amputation bei Blinddarm-OP

300 000 Euro Schmerzensgeld wegen Ärztepfeusch?

Herne - Das Mädchen, das bei einer dramatischen Blinddarm-OP ein Bein verlor - erfährt es vor Gericht die ganze Wahrheit? Fließen 300 000 Euro Schmerzensgeld?

Bei Francesca (13) wurde bei der vermeintlichen

Routine-OP offenbar eine Schlagader verletzt. Das rechte Bein war nicht mehr zu retten, musste amputiert werden (BILD berichtete). Um das zweite zu erhalten, wurde sie nach dem Drama 36 mal in 36 Tagen operiert. Ist sie ein Ärztepfeusch-Opfer?

Besonders tragisch: Francesca (1,80 Meter groß) war eine talentierte Basketballspielerin, hatte sich hohe Ziele gesteckt. Jetzt sitzt sie im Rollstuhl.

Bislang hat sie 75 000 Euro von der Versicherung der Klinik erhal-

ten, in der das Drama geschah. Patienten-Anwalt Stefan Hermann (42, Marl): „Wir wollen aber weitere 225 000 Euro Schmerzensgeld erstreiten. Denn Francesca hat die Aussicht auf eine unbeschwerte Jugend verloren.“



Francesca (13) verlor bei der Drama-OP ihr rechtes Bein. War es ein Fehler der Ärzte?

Foto: M. STEPNIAK